



# Einladung zur "Hängender Stahl"

[www.zaps.at](http://www.zaps.at)

- Termin: Samstag, den 22. 10. 2016, ab 10:00 Uhr  
Nennschluss 15:00 Uhr
- Ort: Schießkeller der PSV – St. Pölten, **ZAPS**, Kalvarienberg 1.
- Bewerb: 5 Stahlziele (Hängeziele) sind in freier Reihenfolge zu beschießen, bis alle Ziele getroffen werden, sodann eine Fallplatte als „Schlussgong“. Nächster Durchgang mit dem nächsten „Schlussgong“. Entfernung: 15 – 20 Meter. Startposition: stehend frei, Waffe berührt den Tisch. Der letzte Schuss (Fallplatte) stoppt die Zeitnehmung. Die Summe der Zeiten von drei Durchgängen wird gewertet.
- Nennung: persönlich am Stand.
- Nenngeld: € 6,-- bei Erstnennung in einer Klasse,  
Jede weitere Klasse € 5,--
- Nachkauf: € 3,- maximal 5 Nachkäufe pro Klasse,  
letzter Nachkauf: 16.00 Uhr.
- Munition: ab 9 mm (.38) Keine „(Super-) Magnum“-Ladungen, im Zweifelsfall entscheidet die Schießleitung.  
Munition in den gängigen Kalibern ist solange der Vorrat reicht am Stand erhältlich.
- Klassen/Wertung: Halbautomat im Pistolenkaliber, (Optik erlaubt)  
Pistole im Anschlagschaft, (Optik erlaubt)  
Repetierbüchse im Pistolenkaliber, ohne Optik  
Pistole Open, Revolver Open,
- Siegerehrung: ca. 1/2 Stunde nach Schießende,
- Preise: Sachpreise für die Klassenschnellsten,  
Nicht abgeholte Preise verfallen zugunsten der Sektion.

Der Bewerb wird offen ausgetragen und ist an keine Vereinszugehörigkeit gebunden. Die Standordnung und die Sicherheitsregeln sind einzuhalten. Jeder Schütze ist für jeden Schuss, der den Lauf seiner Waffe verlässt, voll verantwortlich. Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Verantwortung. Schutzbrillen- u. Gehörschutzpflicht, auch für Zuseher!! Den Anordnungen des Schießleiters ist, vor allem bezüglich der Sicherheitsbestimmungen Folge zu leisten.

Mit Schützengruß!  
PSV - St. Pölten

Thomas Tuschl  
IPSC Fachwart

Reinhard Arlt,  
OSM